

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1866**

193 (8.12.1866)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-238740](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-238740)

Zeversches Wochenblatt.

N^o 193. Sonnabend, den 8. December 1866.

Obrigkeithliche Bekanntmachung.

Es wird hierdurch auf Art. 74 des Gewerbe-gesetzes, nach welchem der Gehülfe, welcher nicht mit einem vorgeschriebenen Arbeitsbuche (Art. 44. §. 1.) versehen ist, so wie der Arbeitsherr, welcher einen solchen Gehülfen in Arbeit nimmt, mit Geldstrafe bis zu 5 Thlr. bestraft werden, aufmerksam gemacht. Gehülfen bedürfen eines Arbeitsbuches nicht, wenn sie im Besitze eines Wanderbuches sind.

Zeever, 1866 Novbr. 30.

Der Stadtmagistrat.
v. H a r t e n.

G e r d e s.

Concurs-Proclama.

Wider den Bäcker Johann Silers Janssen zu Zeever ist am 22. October 1866 Schulden halber der Concurs erkannt, zu dessen Ausführung nachstehende Termine angefezt werden:

1. auf den

7. Januar 1867

zur Angabe aller aus irgend einem Grunde ent-standenen Forderungen, Ansprüche oder zur Compens-ation geeigneten Gegenforderungen an den Gemein-schuldner, so wie aller dinglichen Rechte oder Sepa-rationansprüche an die in der Concursmasse befind-lichen unbeweglichen Güter, — (insbesondere auch Servituten und Reallasten) — bei Strafe des Aus-schlusses von diesem Concurs und bei Verlust der dinglichen Rechte und Separationsansprüche. Die Angaben müssen durch einen bei dem unterzeichneten Gerichte zugelassenen Anwalt schriftlich eingereicht, können aber auch, wenn der Werth der anzugebenden Ansprüche die Summe von 75 Thaler nicht über-steigt, mündlich zum Protocolle gemacht werden. Der Anwalt wird durch den Auftrag zur Angabe zu-gleich zur sonstigen Vertretung des Gewaltgebers im Concursverfahren und zur Abgabe aller darin erforderlichen Erklärungen bevollmächtigt, vorbehaltlich der Befugniß des Gerichts, in einzelnen Fällen, nach seinem Ermessen, die Beibringung schriftlicher Voll-macht zu fordern. Die zur Begründung der Angabe dienenden Beweisthümer sind derselben, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile, in Original oder in Abschrift beizufügen.

2. auf den

19. Februar 1867

zur Liquidation,

3. auf den

2. April 1867

zur Anhörung des Prioritätsurtheils und

4. auf den

19. Mai 1867

zum öffentlichen Verkaufe der in der Concurs-

masse befindlichen, hieneben beschriebenen unbewegli-chen Güter im Gerichtshause.

Barel, aus dem Obergerichte, den 12. Nov. 1866.

D n k e n.

G o s e.

Verzeichniß

der in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter, welche am 19ten Mai 1867 zum meistbie-tenden Verkaufe im Gerichtshause aufgefetzt werden sollen.

1. ein zu Sengwarden belegenes Haus nebst Garten.

Dieses Haus, sub Nr. 119 des Kniphäufischen Brandcassen- oder Rentei-Registers catastrirt, ist im Dorfe Sengwarden belegen und wird im Osten von der durch Sengwarden führenden Hauptstraße, im Süden von Kaufmann Eggerichs, im Westen und Norden von Meyno Helmerichs Gründen begrenzt.

Der Garten ist öflich an Sengwarden und zwar am Fahrwege nach Breddewarden belegen. Derselbe wird begrenzt: im Osten von Kauf-mann Eggerichs Garten, im Süden von dem grünen Wege der Sengwarder zweiten Pfarre, im Westen von Weert Ahrens Zellmann Grün-den und im Norden vom Fahrwege nach Bred-dewarden.

2. eine Häuslingsstelle, bestehend aus Behausung und Gartengründen zu Altgarmßiel.

Das Haus, sub Nr. 169 des Zeverschen Brandcassen-Registers aufgeführt, ist zu Alt-garmßiel, und zwar am Fußwege nach Neu-garmßiel, belegen; dasselbe, resp. die dazu ge-hörigen Gartengründe werden im Osten von Harm Janssen Gründen, im Süden von Hilbert Dudden Ländereien, im Westen von Cissen Re-delfs Gartengründen und im Norden vom Fahr-wege nach Neugarmßiel, resp. Desterdeich, be-grenzt.

Immobil-Verkäufe.

In Convocationsachen,

betreffend den öffentlichen Verkauf eines zu Bübbens, Gemeinde Hohenkirchen, belegenen Landguts c. p. der Hausleute Bernhard Friedrich Kolbe zu Hohenkirchen und Friedrich August Kolbe zu Bübbens,

wird, da im ersten Termine nicht hinlänglich gebo-ten worden, zweiter Verkaufstermin bezüglich der im Proclam vom 15. September d. J. näher beschrie-benen Immobilien auf den

17. December d. J.,

Vormittags 11 Uhr, im Hause des Gastwirths Pe-ters zu Hohenkirchen hiermit angefezt.

Zeever, 1866 November 21.

Amtegericht, Abtheilung II.

F ü r g e n s.

A l b e r s.

In Convocationsachen
betreffend den öffentlich meistbietenden Ver-
kauf der zum Nachlasse des weiland Zimmer-
meisters Dnke Hinrich Frerichs zu Sillenstede
gehörenden Immobilien und einer Erbheuer,
wird zum dritten Aufzuge der in dem Proclam vom
8. September d. J. näher beschriebenen Immobilien
ic. Termin auf den

17. dieses Monats,
Nachmittags 3 Uhr, in Lübben Wirthshause zum
Bremer Schlüssel hieselbst hiedurch angefezt.

Sever, 1866 December 4.
Großherzogliches Amtsgericht, Abth. III.

J. B.
F ü r g e n s.

U l b e r s.

Ausverdingungen.

Am Sonnabend, den

8. dieses Monats,

Nachmittags 2 Uhr, sollen im Schützenhose verschie-
dene Schlättungs- und Wallarbeiten, auch das Ver-
fahren von Sand und Erde, verdingen werden.

Sever, 1866 December 3.

A. K e l i n g.

Unterzeichneter, als Bevollmächtigter des Herrn
Grafen zu Inn- und Knyphausen auf Lütetsburg,
will

am Montag, den 10. dieses Monats,
Nachmittags 2 Uhr, in der Burgschenke zu Kniphau-
sen den Abbruch eines Theils der auf der
Burg befindlichen Gebäude und sonstige damit
verbundene Zimmer- und Maurerarbeiten öffentlich
mindestfordernd ausverdingen, wozu Annehmungs-
lustige eingeladen werden.

Sengwarden, 1866 December 3.

H e d d e n.

Unterzeichnete wollen den zwischen ihren Dree-
schen am Schützenhofs-Fußwege befindlichen gemein-
schaftlichen Wall abtragen lassen. Diese Arbeit soll
am Donnerstag den

13. dieses Monats,

Nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle verdingen
werden.

Sever, 6. December 1866.

E. J a s p e r s. A. K e l i n g.

Zur Instandsetzung des s. g. Schenumer Weges
sollen einige Arbeiten am Sonnabend, den

15. dieses Monats,

Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend, an Ort und
Stelle öffentlich mindestfordernd verdingen werden.

Der Anfang geschieht am südlichen Ende und
werden Annehmer dazu eingeladen.

Clevers, December 6. 1866.

Der Gemeinderath.

Wergantungen.

Der Handelsmann Rohde aus
Barel läßt am
Sonnabend, den 8. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend, in
Sterrenbergs Gasthause zum Ein-

denhof pl. m. 30 Stück meistens große
Schweine, wovon auch einige träch-
tig, öffentlich meistbietend auf Zah-
lungsfrist verkaufen.

Neuende, 4. December 1866.

H. J a n s s e n.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Johann Hoting, zu Zwi-
schenahn will am

Dienstage, den 11. December d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,
in des Gastwirths Frieße, zur Hohenlust hieselbst,
Behausung:

ca. 40—50 Stück große und kleine Schweine,
bester Race, worunter einige träch-
tige, auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeich-
neten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1866 November 22.

v. C ö l l n.

Waaren-Auction.

In Janssens Wirthshause zum Oldor-
ferbaum werden am

11. und 12. dieses Monats

mehrere Manufacturwaaren, als: Tuche,
Buckskins, Duffel, wollene und halbwollene
Kleiderzeuge, Cattun u. s. w. öffentlich auf
Zahlungsfrist verkauft, wozu Käufer ein-
ladet

A. M. L a d d i e n.

In Concursachen

der Gläubiger des Fuhrmanns J. Schnieder
im Jadegebiete,

sollen verschiedene, zur Concursmasse gehörige haus-
geräthliche Gegenstände, sowie ein Ackerwagen u. s. w.

am Mittwoch, den 12. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in der Wohnung des
Herrn Schmiedemeisters H. A. Knoop im Jadegebiet,
öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft
werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Heppens, 1866 December 6.

K o c h,
cur. m.

Kirchen-Sache.

Die um Martini fälligen Gefälle der Wadde-
warder Kirchengasse werden am 21. und 22. Decem-
ber, Morgens von 10 bis 12 Uhr, in Heeren Wirths-
hause daselbst erhoben, als Kirchenumlagen, à Gras
1½ Gf., Stolgebühren nach der Einkommensteuer,
Landheuer, Kirchengrundheuer, Ackerheuer, Erbheuer.
Ulfenburg. A. F. M a m m e n.

Notifikationen.

Gesucht. Ein Großknecht auf gleich.
Steindamm bei Fedderwarden.

D. P. R i c k l e f s.

Was bei verschiedenen Krankheiten, wie z. B. im untergebenen Fall, bei Abmagerung, Katarrh und anderen Erkältungs- und Magen-Krankheiten als segensreich erfunden ist, dessen Besitz wird gern erstrebt.

Der Beruf des Hoff'schen Malzextrakt-Gesundheitsbiers und der Hoff'schen Malzgesundheitschokolade ist, als Heilmahrungsmittel zu dienen, die Gesundheit zu erhalten, die verlorene zurückzurufen, zu laben und zu stärken. Daß dieselben ihren Beruf erfüllen, erweist schon allein die ungeheure Konsumtion in allen Ländern und Erdtheilen. Das Publikum erkennt dies auch, und gern geben wir nachfolgender, sehr ehrenwerthen Aeußerung hier öffentlichen Ausdruck: „Herrn Hoflieferanten Johann Hoff, Fabrikanten von Malzextrakt-Gesundheitsbier und Malzgesundheitschokolade, hier, Neue Wilhelmstr. 1. Berlin, 11. September 1866. Daß von E. W. so recht eigends für die krankende Menschheit erfundene Getränk von innerem Werth, das bei so viel Tausenden gar segensreiche Erfolge bewirkt hat und noch weiterhin effektuiren wird, hat auch bei dem gehorsamt Unterzeichneten früher schon einigemal und jetzt bei einer Abmagerung und einer katarrhalischen Schleimabsonderung so herrlich gewirkt, daß ich mir von Neuem eine Sendung ausbitte etc.“

H. P. P e t s c h.

Seine Excellenz der General Fürst hat einen bedeutenden Auftrag von Malzgesundheitschokolade gegeben, die er den feinsten italienischen Chokoladen wegen ihrer Gesundheit erzielenden Kraft und wegen ihres höchst lieblichen Geschmacks vorzieht; ebenso bestellte er andere Malzfabrikate (Brustmalzbonbons und Brustmalzzucker) da auch sie erfahrungsgemäß wohlthätig wirken.

Zu den Urtheilen des Publikums über den Werth der Hoff'schen Malz-Gesundheits-Chokolade als Ersatz des Kaffees, dürfte das folgende Schreiben einen Beitrag liefern: „Zur Zeit Potsdam, 7. Oktober 1866. Erw. Wohlgeb. übersende inliegendes Geld und bitte um die 1. Sorte Chokolade, wie früher. Dieselbe hat mir sehr gute Dienste gethan. Wenn ich sonst Kaffee getrunken hatte, verspürte ich eine innere Aufregung; seitdem ich Ihr Malzextrakt-Gesundheitsbier und Ihre Malz-Chokolade trinke, fühle ich mich sehr wohl, es sind zwei schöne, köstliche Getränke, namentlich ist für Jene, welche keinen Kaffee vertragen, Ihre sehr schöne Malz-Gesundheits-Chokolade eine wahre Wohlthat. Haben Sie die Güte und lassen Sie die Chokolade im Hotel du Nord, Unter den Linden, abgeben.“

F. H o e h n e, Musiklehrer.

Von den weltberühmten patentirten und von Kaisern und Königen anerkannten Johann Hoff'schen Malzfabrikaten: Malzextrakt-Gesundheitsbier, Malzgesundheitschokolade, Malzgesundheits-Chokoladen-Pulver, Brustmalzzucker, Brustmalz-Bonbons etc., halte ich stets Lager.

Zeuer. **C. W. Hillers Wwe.**

Alle, die dem Nachlaß meines sel. Mannes schulden, ersuche ich um Zahlung innerhalb 8 Tagen, widrigenfalls ich zur Klage schreiten werde.
Zeuer, December 6. 1866.

H. A u g. M ö h l m a n n Wwe.

Der wegen seiner vorzüglichen Eigenschaften allseitig anerkannte **N. F. Daubitz'sche Kräuter-Biqueur**, bereitet von dem Apotheker **N. F. Daubitz** in Berlin, Charlottenstraße 19, ist nur allein echt zu beziehen in:

Zeuer bei **C. W. Hillers Wwe.**, in Heppens bei **C. Schneider**, in Betel bei **B. Hemken**, in Wittmund bei **C. D. Giben**, in Schaar bei **B. M. Lauts**, in Hooftel bei **George Seesen**.

Hierdurch zur Nachricht, daß die Hälfte der Compagnie-Bootsfracht-Forderungen an mich selbst zu entrichten ist.

Zettens. **E d o G. H e e r e n.**

Am zweiten Weihnachtstage

Tanzmusik

bei Wittwe **A b r a h a m s** in Bübbens.



Am Freitag, den 7. December, werden wir einen **schweren fetten Ochsen**

schlachten, wovon wir das Fleisch zur gef. Abnahme bestens empfohlen halten.

Zugleich erlauben wir uns zu bemerken, daß wir im Laufe dieses Winters wöchentlich fettes Vieh schlachten werden.

Zeuer, 5. December 1866.

J. W. S W. C. Josephs.
Wasserfortstraße.

Feuerzunder sind zu haben bei

M. D. F i m m e n.

Gesucht. Um Ostern oder Mai ein Lehrling für mein Geschäft.

Zettens. **J o h a n n Z i m m e r i n g,**
Schmiedemstr.

Zu verkaufen.

Zwei Pells- und Mahl-Mühlen mit Zubehörungen, einige Landgüter in verschiedenen Größen, drei Landstellen, zwei Kaufmannshäuser, drei Gasthöfe ersten und zweiten Ranges, sowie einige Häuser, theils mit Gärten, hier in Zeuer belegen.

Zeuer. **J. H. C a r s t e n s.**

Am 2. Weihnachtstage

TANZMUSIK

bei **W w e. B e c k e r** zu Schluis.

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

bei **Carl Wilh. Peters** zu Küstersiel, in der Waage.

Nächsten Mittwoch

Bücher-Wechsel in unserem Leseturmus. Unregelmäßigkeiten bitten zur sofortigen Anzeige zu bringen.

M e t t k e r & S ö h n e.
Buchhandlung.

Frische Kieler Sprott wieder vorrätbig

H. D r o s t.



Meine

Weihnachts-Ausstellung

in allen neuen Sachen halte dem geehrten Publikum zu Einkäufen angelegentlichst empfohlen.

Porzellan: Tafel-, Kaffee- und Theeservice, Waschgarnituren, Kuchen- und Obsttische, Dessert- und Kuchenteller in allen neuen Sorten.

Cristall, Glas und Steingut

vom feinsten bis zum ordinairsten.

Kinderspielsachen: neueste Kochherde, an- und unangekleidete Puppen, Gesellschaftsspiele in größter Auswahl, Bau- u. Geräthschaftskasten.

Rohr- und Korbwaaren: Lehnstühle, Blumentische, Flaschen-, Arbeits-, Papier- und Schlüsselkörbe, Kinder- und Puppen-Wiegen, Bettstellen und Wagen, Puppenstühle.

Neue Berliner Herren-, Damen-, Knaben- und Kinderstiefel, Ball- und Hauschuhe, schottische Gummischuhe zu billigen Preisen.

C. W. Hillers Wwe.

Porzellanwaarenhandlung.

Zu **Weihnachts-Einkäufen** empfehle ich mein **Tuch-, Manufactur- & Modewaaren-Lager** einer geneigten Beachtung.

Neustadt-Gödens.

S. Büchler.

Zur Auswahl
passender und eleganter Festgeschenke

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von

Bildungsschriften

für Jung und Alt.

Indem wir um geneigte Aufträge bitten, bemerken, daß wir Bücher zur Ansicht und Auswahl gerne ins Haus senden.

Lever.

C. L. Metzker & Söhne.
Buchhandlung.

Der Feldhüter Schönheim wird am 9. und 16. d. M. des Nachmittags von 2 bis 4 Uhr in des E. H. Borchers zu Sander-Seedeich Behausung anwesend sein, um in meinem Namen die für Dritte in der Borchersschen Lohgerberei bereiteten Häute verabsolgen zu lassen. Derselbe kann für mich über den dafür zu erlegenden Gerberlohn quittiren. Nach dem 16. d. M. würde ich die Häute zur Deckung des Gerberlohns verkaufen müssen.

Sever.

Behrens.

Dieser Tage wurde mein Vorrath von

Taschen-Uhren

in Gold und Silber bedeutend vermehrt und halte selbige beim Bedarfs angelegentlichst empfohlen. Zugleich bringe eine hübsche Auswahl in

Gold-Waaren

in gütige Erinnerung.

M. A. Krüger.

Hookfiel 1866.

Vorschuß-Verein.

Die Mitglieder des Vorschuß-Vereins werden eingeladen zur

General-Versammlung
am Sonntag, December 9,

Abends 8 Uhr, im Adler.

Zur Verhandlung ist die Wahl von drei Mitgliedern zur Prüfung und von drei Mitgliedern zur Feststellung der Rechnung des Vereins pr. 1865 angesetzt.

Außerdem wird zur Abstimmung kommen ein Antrag, betr. Bewilligung von Kosten bis zu 5 Thlr. zur Monitor der Rechnung, um die Prüfung und Feststellung der Rechnung zu erleichtern und zum rascheren Abschluß zu bringen.

Zur Betheiligung an dieser Generalversammlung ladet die Mitglieder des Vereins ein

E. Mettler,
J. D. d. B.

Sever, 27. November 1866.

Die zur Zeit vom Kapfenmacher Renner benutzten Wohnräumlichkeiten habe ich auf den 1. Mai 1867 an eine stille Familie oder eine einzelne Person zu vermieten. Auf Wunsch kann das Mobilier mit in Pacht gegeben werden. — Reflectanten wollen sich an den Receptor Behrens wenden und mit demselben contrahiren.

Sever, 1866 December 5.

J. F. Brunckermann.

ZU WEIHNACHTS-EINKÄUFEN

halte ich mein in diesem Jahre in allen Theilen vergrößertes Lager von Porzellan, Glas, Steinzeug, sodann Lampen aller Art, ferner Messing-, Blech- und lackirten Waaren, wie auch Galanterie-, Kurze- und Spielwaaren nebst Puppen bestens empfohlen. Fedderwarden. **H. Engelke.**

Feinstes Dampfmehl, à Pst. 2 gr., 16 Pfd. 1 Thlr., oberländische Schelbegerste, à Pfd. 1 gr. 4 schw., leicht müzbekochende grüne Erbsen, à Kanne 3 gr., Prima Paraffin- und Stearinlichte, pr. Paket 7 gr., empfiehlt **W. H. M. J. S. N.**

Sever a. d. Schlacht.

Der Kaufmann Herr W. Festerling zu Cleverns, als Bevollmächtigter der Frau Wittwe Ortgies daselbst, wünscht die seiner Mandantin gehörige Landhaußlingsstelle zu Badderstede, bestehend aus Behausung, Garten und pl. m. 8 Matten Landes, zum Antritt auf den 1. Mai 1867 zu verpachten.

Bemerkt wird, daß pl. m. 6 Scheffel Roden ausgesät sind und etwa 200 Fuder Dünger zur Benutzung auf dem obigen Lande unentgeltlich angewiesen werden können.

Liebhaber wollen sich baldigst melden.

Sever.

H. Meyer,
Schreiber.

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

bei **Hr. Stoffers** zu Klein-Tengsbhausen.

Turnverein Hohenkirchen.



Am Sonntag, den 9. December, Abends 6 Uhr, Versammlung des Turnraths im Locale des Turnvereins; Abends 7 Uhr,

Generalversammlung
des hies. Turnvereins im Vereinslocal.

Tagesordnung:

Rechnungsablage,

Neuwahl der Turnrathsmitglieder u. s. w.

J. A.: **H. P. P. P. P.**
Spr.

10 Stück fette Schweine von 200 bis 350 Pfd. habe ich in Auftrag bei ganzen und halben zu verkaufen. Lieferungszeit am 22. December d. J.

Bitte um gefällige Aufträge.

Sever, Schützenhoffstraße, 1866.

L. S. Tannen.

Echt Lairig'sche Waldwoll- (Nieferrnadel-) Fabrikate und Präparate,

auf sechs deutschen und außerdeutschen Ausstellungen prämiirt,

können auf Grund zwölfjähriger Erprobung

**allen Familien, besonders aber
Sicht- u. Rheumatismusleidenden,**

die Fabrikate zu Unterkleidern vom Kopf bis zum Fuß, die Watte zum Umhüllen gichtkranker Glieder, sowie bei rheumatischem Zahnweh und kalten Füßen, die Präparate zu Einreibungen, Inhalationen und Bädern bestens empfohlen und das hier Gesagte durch Hunderte vollgültiger Zeugnisse belegt werden.

Vorräthig in Sever bei **A. W. Deye.**

Für die Jugend.

Naturgeschichte

im Preise von 27 gr. bis 3 Thlr. 25 Gr. zu haben bei

Mettler u. Söhne.

Buchhandlung.

Zu Festgeschenken

empfehlen

PHOTOGRAPHIEN

(darunter schöne Jagdstücke à 25 Gf.) von 5 Gf. bis 3 Thlr. pro Exemplar, desgl. sonstige Kunstblätter berühmter Meister.

Metzger u. Söhne.
Buchhandlung.

Der rühmlichst bekannte G. G. Walter'sche Fenchelhonig-Extract,

bewährtes Mittel bei allen Hals- und Brustleiden, Katarrh, Husten etc. sowie bei Verdauungsstörungen und Hämorrhoidalbeschwerden ist die 1/2 Flasche zu 12 1/2 Sgr., die 1/4 Flasche zu 7 1/2 Sgr. in stets frischer Waare ächt zu haben in Jever bei G. M. Hillers Wwe., in Heppens bei A. Tiarks.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein, 250 Pfd. schwer.
Waddewarden. H. Mienietz.

Photographie-Albums u. Nähme

in diversen Größen empfiehlt

Ludwig Hemmi,
Photograph.

Regenröcke

besten Qualität empfiehlt

Heppens. Aug. Schiff.

Meine selbstverfertigten

messingenen und eisernen Plätteisen, sehr passend zu Weihnachts-Geschenken, empfehle ich zu billigen Preisen.

J. H. Müller
am alten Markt.

Zu belegen: 1000 Thlr. Gold, sofort zu empfangen, auf sichere Hypothek.

G. Th. Apen.

Beste holländ. Voll-Heringe u. Laberdan

in kleinen Gebinden empfiehlt

W. M. v. Cleef
in Emden.

Weihnachtsbäume

zu verkaufen bei

Moortwarfen. F. Guleu.

Haushaltungsgegenstände,

als: Kaffeebrenner, Kaffeemühlen, Tischmesser und Gabeln, Chinesische Borlegematten, Binsmatten u. s. w.,

verkaufe ich sehr billig.

Jever. K. H. Mehrtens.

Wolzmützen

für Herren und Knaben in großer Auswahl bei

Heppens. Aug. Schiff.

Am Sonntag, den 9. d. M., Abends 6 1/2 Uhr, wird der Herr Cand. phil. Müller einen Vortrag über den philosophischen Theil des „Faust“ hier abhalten.
Sande, December 5. 1866.

W. Thomssen.

Zu verheuern.

Eine Wohnung nebst Gartengrund, zu Neugarmstiel belegen.

Zettenser-Altendeich, December 5.

B. A. Gerdes.

Zu

Weihnachts-Einkäufen

halte ich mein in allen Branchen

reichhaltiges Lager

von Galanterie-, Porzellan-, Glas-, Fahence-, Steingut-, Thon- und

Kurzwaaren,

ferner Blech-, Messing-, Zinn-, Kupfer-, Guss-, Leder-, Holz-, Korb- und

Spielwaaren,

Puppen, Puppengestelle, Köpfe

etc. etc. etc.,

sowie eine große Auswahl elegant gearbeiteter

Tisch-, Hänge-, Wand-, Küchen- und Arbeits-Lampen

dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Hookstel. A. Engelle Wwe.

Unter meiner Nachweisung sind sofort 200 Thlr., 300 Thlr. und 500 Thlr. auf Wechsel und 600 Thlr. bis 1000 Thlr. auf Hypothek zu belegen.

Hookstel. H. E. Siddeu.

Als nützliches und werthvolles

Weihnachtsgeschenk

empfehle meine

amerik.

Original-Nähmaschinen

der

Singer Manufact.-Co. in Newyork.

Bekannt wegen ihrer Vielseitigkeit, leichten Handhabung und Ausdauer und von Fachmännern anerkannt als die besten für den Familiengebrauch und alle gewerblichen Zwecke.

J. Ohmstede in Barel,

Haupt-Agent für Oldenburg und Ostfriesland.

Unterricht unentgeltlich in und aus dem Hause.

Feine und ordinaire Vogelbauer

sehr billig bei

Jever. K. H. Mehrtens.

Meinen, von Herrn Kaufm. Nannen angekauften Prämien-Stier erster Klasse, überdies ein durchaus frommes Thier, empfehle ich zum Bedecken der Kühe. Deckgeld 12 1/2 Sgr.

Jever. Fr. Laddiken.

Delicater Harzkäse wieder vorräthig bei
Lefsmann Samuel S.

Landwirthschaftlicher Verein Neugarmesiel.

Sitzung am Donnerstag, den 13. d. M., Abends
5 1/2 Uhr. D. V.

Chausseeangelegenheit.

Alle, welche sich für die Anlage einer Chaussee von Horum bis zum Anschluß an die Tever-Horumerfelder-Chaussee interessieren, werden gebeten, sich am 12. d. M., des Nachmittags um 3 Uhr, in Harms Gasthause zu Minsen, zur näheren Besprechung hierüber einzufinden zu wollen. Zahlreiche Betheiligung würde sehr erwünscht sein.

Minsen, 1866 Decbr. 5.

Eine neue Sendung

Herren- u. Knaben-Kappen,

so wie
Jacken, Seelenwärmer, Shawls,
Fanchons, Kermel etc. etc.

empfehlen zu billigen Preisen

Hookfiel. **A. Engelke Wwe.**

Billige Fanchons, à 5 und 7 1/2 Gf.,
trafen wieder in schönen Mustern ein bei

Tever. **W. Josephs u. Co.**

Neue weisse Bohnen empfiehlt

W. M. v. Cleef,
in Emden.

Umsonst

Kann sich ein Jeder überzeugen, daß sich das
größte und billigste

Pelzwaaren-, Hut- und Mützen-Lager

bei **D. Folkers**, Schlachtstraße in Tever,
befindet.

Zu Weihnachten halte ich mein Lager von
Gewehren u. Jagdapparaten,
feinen Jagdtaschen und Pulverhör-
nern in vielen Sorten,
Zimmerpistolen und Scheiben etc.
bestens empfohlen.

Alte Gewehre nehme ich in Tausch an.
Tever.

August Siefken,
Büchsenmacher.

Wintermäntel, Paletots, Jacken
für Damen und Kinder,

Seelenwärmer

empfehlen zu sehr billigen Preisen

Tever. **W. Josephs u. Co.**

**Wachs-, Stearin-, Paraffin- und
Weihnachtslichte** empfing

Hookfiel. **A. Engelke Wwe.**

Die Erben des weil. Böttchers Siefken und
weil. Wittwe wollen folgende Immobilien auf ein
Fabr. vom 1. Mai 1867 bis 1868. bezw. Martini
1867, verpachten:

1. 4 Matten Landes hinter Mooshütte,
2. ein an der Neuenstraße belegenes Haus, ge-
genwärtig von dem Klempner Schrieber be-
wohnt.

Pachtlichhaber werden ersucht, an den Unter-
zeichneten oder an den Büchsenmacher Siefken sich
zu wenden.

Tever, 28. November 1866.

G. L. Thiem s.

Schwarze Seidenzeuge,

3/4 und 1/2 breit von 1 Ehlr. an pr. Elle, empfeh-
len als auffallend billig

Tever. **W. Josephs u. Co.**

Wollgarn in allen Sorten,

von 1 Gf. pr. Loth an, empfehlen d. D.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle eine hübsche Auswahl

schwarz-lackirter und broncirter Dorf- und
Kohlenkasten, Schaufelhalter nebst Zangen
und Schaufeln, neusilberne, messingene und
lackirte Thee- und Lichtbilder-Comfoire, so-
wie sehr moderne Theebretter, Brodkörbe
und lackirte Vogelkäfige,

welche äußerst billig abgebe.

Hookfiel. **A. Engelke Wwe.**

Die Ehefrau Dierling will das von dem Lehrer
Zanger bewohnte Haus, Mai 1867 anzutreten, durch
den Unterzeichneten verpachten.

Falls der Pächter es wünscht, kann auch die
von der Ehefrau Dierling benutzte Wohnung mit in
Pacht gegeben werden.

Tever, 27. November 1866.

G. L. Thiem s.

M. Horst & Sohn,

Osterstraße in Tever,

empfehlen alle Sorten

**Müsse, Manschetten, Pelle-
rinen und Mützen**

in Biber, Iltis und Bisam u. s. w., sowie
auch alle Sorten

Filzschuhe

in neuer diesjähriger Waare zu bekannten billigen
Preisen.

Folgende Grundstücke der Erben des weil. Bött-
chers Siefken und weil. Ehefrau sollen unter der
Hand verkauft werden:

1. 4 Matten Landes hinter Mooshütte,
 2. ein an der Schlacht hieselbst belegenes Haus mit
Wartplatz,
 3. ein Haus an der Neuenstraße.
- Käufer wollen an den Unterzeichneten oder an
den Büchsenmacher Siefken sich wenden.

Tever, den 28. November 1866.

G. L. Thiem s.

Mein gut assortirtes
Lager fertiger Herren-Garderobe,
sowie Tuche, Buckskins, Double u. s. w.,
 halte ich zum bevorstehenden Weihnachtsfeste bei sehr billiger Preisstellung angelegentlichst empfohlen.
M. König. St. Annenstraße.

Als passende Weihnachtsgeschenke
 eignen sich die Pfeifenköpfe und Cigarrenspitzen aus plastisch poröser Kohle. Dieselben haben die Eigenschaft die überaus schädlichen und übel-schmeckenden Bestandtheile des Tabacks (Nicotin, Ammoniak &c) zu absorbiren, ohne den Genuß des Rauchens zu beschränken. Neben größter Eleganz sind diese Köpfe und Spitzen äußerst billig und vorrätzig in Jever bei **G. M. Hillers Wwe.**

Zu den bevorstehenden Winter- und Weihnachtseinkäufen halte ich mein vollständig sortirtes Lager von

Tuch-, Manufactur- und Mode-Waaren

zu billig gestellten Preisen bestens empfohlen.

Als besonders preiswerth verkaufe ich:

- feinen schweren Double zu 1 Thlr. 20 Gs. bis 4 Thlr.,
- $\frac{3}{4}$ breite schwere Buckskins, 2 Thlr. bis 4 Thlr.,
- schwarze Tuche und Buckskins in allen Preisen,
 (einige sehr billige Qualitäten zu Confirmanden-Anzügen),
- Kleiderstoffe in großer Auswahl,
- $\frac{12}{4}$ ponceau Tischdecken à 1 Thlr. 20 Gs.,
- fertige Corsetts à 22 $\frac{1}{2}$ Gs. bis 2 $\frac{1}{2}$ Thlr.,
- Longshaws von 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. an,
- do. gewirkte französische von 20 bis 50 Thlr.,
- $\frac{5}{4}$ breite Cattune (lilla) 4 und 5 Gs.,
- u. u.

Jever, November 30. 1866.

J. S. Harms.

Wann werden die, verschiedenen Dienstboten vom landwirthschaftlichen Verein zu Jever vor einigen Jahren zuerkannten Prämien ausgetheilt?

Eine hübsche Auswahl neuester Ballkränze

traf ein bei
 Schlachtstraße. **J. S. Heinen.**

Die für meine Pupillin Lubine Sophie Peters von deren Vater, Hausmann Lübbe Ihnken Gerdes zu Westerhausen, zur Alimentation derselben hergegebenen 244 Thlr. Ort. sind annoch zinsträgig zu belegen.

Sandberg, 1866 December 3.
 Hinr. G. Peters.

Für den Hausmann J. J. Burchards bei der Vereinigung, als Curator über Cassen Hagenstedt Kinder Vermögen, werden auf die Landhäußlingsstelle Terfens, zum 12. Januar 1867, 2000 Thlr. Gold auf erste Hypothek anzuleihen gesucht von
 S c h m e d e n, H.-Prot.

Jever, 1866 November 26.

Zu vermietthen. Die jetzt von Hrn. Schachtmeister Schiller bewohnte Wohnung, auf 1. Mai 1866 anzutreten. **J. A. Fooker Wwe.,**
 zu Bandterstel.

Geburts-Anzeigen.

Heute Abend 7 $\frac{1}{4}$ Uhr wurde meine liebe Frau, geborne Behrens, von einem gesunden, kräftigen Knaben glücklich entbunden.

Jever, 1866 December 3.

Protocollist **S c h m e d e n.**

Statt jeder Ansfage. Heute wurden wir durch die Geburt eines Töchterchens sehr erfreut.
 Heppens, 5. December 1866.

Inspector **Weinardus und Frau.**

Redaction, Druck und Verlag von **G. E. Wendt & Sohn** in Jever